

REGION

## Gesundheit statt Gastro

**Neues Konzept für «Krone» Kempraten:** Das Traditionslokal soll umgenutzt werden. Die bisherige Wirtin will in der Joner Einkaufsmeile ein neues Restaurant eröffnen. SEITE 3



NACHRICHTEN

## Unter Druck

**Neue Konzession:** Die SRG muss sich stärker von Privaten abgrenzen – und wird vom Bakom-Chef kritisiert. SEITE 13



KULTUR

**Heinrich Böll:** Vor 100 Jahren wurde der deutsche Schriftsteller geboren – wie sein Werk gealtert hat, wird kontrovers diskutiert.

SEITE 18



SPORT

**Neuer Trend:** Der alpine Frauen-Rennleiter Atle Skaardal spricht über die vermehrten Parallel-Wettkämpfe. SEITE 24



Bilder Markus Timo Rüegg, Keystone

Wetter heute

Linthgebiet



0°/3°  
Seite 21

Inhalt

Region	2	Leben	18
Todesanzeigen	11	TV-Programm	20
Nachrichten	13	Wetter / Börse	21
Boulevard	17	Sport	22

**Redaktion** Zürcherstrasse 45, 8730 Uznach, Telefon 055 285 91 00, Fax 055 285 91 11, E-Mail: [gastersee@suedostschweiz.ch](mailto:gastersee@suedostschweiz.ch)  
**Reichweite** 164 000 Leser (MACH-Basic 2017-2) **Kundenservice/Abo** Telefon 0844 226 226, E-Mail: [abo@somedia.ch](mailto:abo@somedia.ch)  
**Inserate** Somedia Promotion, Telefon 055 285 91 04, Fax 055 285 91 11, E-Mail: [uznach.inserate@somedia.ch](mailto:uznach.inserate@somedia.ch)



# Kritiker des Hundeverbots am Aabachdelta sammeln Spenden

Die Gegner des geplanten Hundeverbots am Aabachdelta in Schmerikon rüsten finanziell auf. Sie haben ein Spendenkonto eingerichtet. Mit dem Geld wollen sie sich für die Kosten wappnen, die auf sie zukommen.

von Christine Schibschid

Die Gegner eines Hundeverbots an der Aabachmündung in Schmerikon haben nun einen Spendenaufruf gestartet. Sie hatten am 11. Dezember Rekurs gegen den Beschluss des Gemeinderats beim kantonalen Gesundheitsdepartement eingereicht. Ausserdem sammeln sie Unterschriften gegen das Hundeverbot. «Die Kosten für den Rechtsweg und die Petition können schnell in die Zehntausende gehen», heisst es in einer Mitteilung der IG gegen das Hun-

deverbot am Aabach. Als Beispiele für anfallende Belastungen werden etwa Gerichts- und Anwaltskosten sowie Ausgaben für Flugblätter genannt. «Wir sind darum auf eure Spende angewiesen», teilt die IG mit.

**Kosten noch nicht bekannt**

Welche Kosten am Ende genau anfallen, sei schwer zu beziffern, sagt IG-Mitglied Renate Ammann. «Wir haben noch keine Rechnungen bekommen, schätzen aber, dass es von 5000 Franken aufwärts geht.» Was übrig bleibe, werde an eine Organisation für Blindenführhunde weitergeleitet, heisst es

in der Mitteilung. Neben Spenden sammeln die Kritiker des Hundeverbots weitere Unterschriften gegen den Beschluss des Gemeinderats.

**«Zuspruch ist erstaunlich gross»**

«Bei mir liegen schon rund 300 Unterschriften», sagt Ammann, bei der die Petitionsbögen einzureichen sind. Die Unterschriften wollen die Verbotsgegner Anfang 2018 dem Schmerikner Gemeinderat übergeben. Bis dahin könnten es noch einige mehr werden: «Der Zuspruch ist erstaunlich gross», so Ammann. Auch Leute, die keine Hunde hätten, fänden das Verbot übertrieben

und würden unterschreiben. Als möglichen Kompromiss spricht Ammann einen Leinenzwang am Aabachdelta an: «Das wäre noch akzeptabel, wir Hundehalter knurren da aber natürlich auch, weil wir unsere Tiere gern mal frei laufen lassen.»

Das Argument des Gemeinderates, dass ein komplettes Verbot leichter zu kontrollieren sei als ein Leinenzwang, lässt Ammann nicht gelten: «Das klingt nach einer Ausrede, ein Verbot ist doch genauso schwierig zu kontrollieren wie ein Leinenzwang», sagt sie. In beiden Fällen müsse jemand rund um die Uhr am Aabach stehen.

Schönes Zuhause in der Region finden!

**Südostschweizimmo.ch**  
Wohnen in der Region

**Reiseangebote zum Vorzugspreis**

Nähere Infos: [aboplus.somedia.ch](http://aboplus.somedia.ch)

**südostschweiz**

**ABOPLUS**  
Exklusive Reiseangebote

**Mystisches Schottland – einfach schön**

Datum 24. Juni bis 1. Juli 2018  
Preis\* Mit ABOPLUS: CHF 2990.– ohne ABOPLUS: CHF 3190.–  
\*pro Person im Doppelzimmer

CHF 200.– Vergünstigung